



Gesundheitswesen

D/U Dresden
International
Weiterbildungsuniversität der TU Dresden
University

in Zusammenarbeit mit

 **HOLISTÉA**
Europäisches Colleg für Osteopathie

Studieninformationen

Bachelor- und Masterstudiengang

„Osteopathische Therapie“ (Vollzeit)

Inhaltsverzeichnis

Bachelor- und Masterstudiengang:

Studienkonzept und -ziele	01
Zulassungsvoraussetzungen	03
Studienabschluss	03
Wissenschaftliche Leitung und Dozenten	04
Gebühren und Veranstaltungsorte	04
Programmüberblick – Bachelor- und Masterstudium	05
Bewerbung	09

Anlagen

- Aufnahmeantrag

Bachelor- und Masterstudiengang „Osteopathische Therapie“ (Vollzeit)



Studienkonzept und -ziele

Studierende des **Bachelorstudiengangs** "Osteopathische Therapie" (Vollzeit) erwerben die Grundlagen der Fach- und Handlungskompetenzen im Umfeld der osteopathischen Therapie. Die Studierenden werden befähigt, als reflektierende Praktiker auf dieser Grundlage wissenschaftliche Kenntnisse angemessen umzusetzen.

Das Studium befähigt die Absolventen zur Befunderhebung, zur Interpretation medizinischer Befunde, zur Therapieplanung und zur osteopathischen Behandlung unter Anleitung sowie unter Berücksichtigung der osteopathischen Philosophie und Geschichte in einer ganzheitlichen Betrachtungsweise. Die Osteopathie wird in allen wesentlichen Aspekten angeeignet: vom neuesten Stand des medizinischen Wissens, über das osteopathische Grundwissen bis zum Überblick über den aktuellen Stand der Forschung. Aufgrund des fachübergreifend und interdisziplinär ausgerichteten Studiengangs wird die berufliche Ausbildung und die fachlich und persönliche Entwicklung der Studierenden gefördert.

Dem Bachelorstudiengang Osteopathische Therapie liegt das niedergeschriebene und in Frankreich akkreditierte Konzept der COE-eigenen Methode OSTEIA zugrunde. Die Methode OSTEIA umfasst ein osteopathisches Untersuchungsprotokoll für die am COE erfolgende einheitliche Untersuchung des gesamten Menschen mit genau definierten Tests für jede Region bzw. Gelenk. Die einheitliche Dokumentation der osteopathischen Befunde, der Auswahl der zu behandelnden Region (en), der Behandlung und deren Ergebnisse ist in dieser Methode OSTEIA detailliert definiert. In der aufstrebenden Branche haben die Studenten sehr gute Berufsaussichten. Die hohe Qualität des Studiums befähigt die Studierenden, an der fachlich-praktischen Weiterentwicklung der Osteopathie mitzuwirken.

Der Bachelorstudiengang und die ihn abschließende Bachelorarbeit sind in besonderem Maße praxisorientiert und sollen die Integration von universitärer Lehre/Forschung mit Anliegen der Praxis spürbar vorantreiben.

Studierende des **Masterstudiengangs** "Osteopathische Therapie" (Vollzeit) erwerben weiterführende, auf dem Bachelorabschluss aufbauende und das dabei erworbene fachliche und fachübergreifende Wissen und Verstehen wesentlich erweiternde und vertiefende Fach- und Handlungskompetenzen im Umfeld der osteopathischen Therapie.

Das Studium vermittelt die Befähigung zur eigenständigen Befunderhebung, zur umfassenden Interpretation medizinischer Befunde, zur Therapieplanung auch in komplexen Anwendungen und zur umfassenden osteopathischen Behandlung unter Berücksichtigung der osteopathischen Philosophie und Geschichte in einer ganzheitlichen osteopathischen Betrachtungsweise. Die Osteopathie wird in allen Aspekten und in übergreifenden Zusammenhängen erschlossen: der neueste Stand des medizinischen Wissen, fortgeschrittenes osteopathisches Fachwissen und der Stand der aktuellen Forschung. Durch eine fachübergreifende und multidisziplinäre Zusammenarbeit sowie die Reflexion berufsethischer Fragen werden die fachliche, die fachübergreifende und die persönliche Entwicklung der Studierenden gleichermaßen gefördert.

Dem Masterstudiengang liegt das niedergeschriebene und in Frankreich akkreditierte Konzept der COE eigenen Methode OSTEIA zugrunde. Die Methode OSTEIA umfasst ein osteopathisches Untersuchungsprotokoll für die am COE einheitliche Untersuchung des gesamten Menschen mit genau definierten Tests für jede Region bzw. Gelenk. Die einheitliche Dokumentation der osteopathischen Befunde, der Auswahl der zu behandelnden Region(en), der Behandlung und der Ergebnisse der Behandlung ist in der Methode OSTEIA detailliert definiert. Ferner vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse des klinischen Dossiers (Patientenakte) des COE, das die Grundlage der Dokumentation der Patientenbehandlung am COE darstellt. Die Studierenden dokumentieren die osteopathischen Behandlungen anhand dieses Dossiers, sodass alle osteopathischen Behandlungen am COE als einheitliche Basis für Studien und Metaanalysen verwendet werden können.

Die Studierenden arbeiten eigenständig in der osteopathischen Klinik des COE mit Patienten unter Aufsicht und Anleitung von erfahrenen osteopathischen Dozenten oder Dozentenanwärtern. Eingeschlossen ist die Erstellung der klinischen Dossiers und Fortführung über den gesamten Zeitraum der Behandlungen. In der aufstrebenden Branche haben die Absolventen sehr gute Berufsaussichten. Die hohe Qualität des Masterstudiengangs befähigt sie dazu, an der forschenden und wissenschaftlichen Weiterentwicklung der Osteopathie mitzuwirken.

Der Masterstudiengang und die ihn abschließende Masterarbeit sind in besonderem Maße praxisorientiert und sollen die Integration von universitärer Lehre/Forschung mit Anliegen der Praxis spürbar vorantreiben.



Zulassungsvoraussetzungen

Zum Studium im Bachelorstudiengang kann zugelassen werden, wer

- eine allgemeine oder fachgebundene Hochschul- oder Fachhochschulzugangsberechtigung
ODER
- die Zugangsprüfung zur fachgebundenen Zulassung an der DIU bestanden hat

Zum Studium im Masterstudiengang kann zugelassen werden, wer

- den Bachelorstudiengang „Osteopathische Therapie (Vollzeit)“ der DIU bestanden hat.
ODER
- einen ersten berufsqualifizierenden Fachhochschul- oder Hochschulabschluss im Rahmen eines in der Regel vierjährigen Studiums in der Bundesrepublik Deutschland (gleichwertig zu 240 Leistungspunkten) bzw. einen zu 240 Leistungspunkten gleichwertigen Abschluss an einer ausländischen Bildungseinrichtung UND die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Osteopathie am Europäischen Colleg für Osteopathie nachweisen kann



Studienabschluss

Nach bestandener **Bachelorprüfung** und erfolgreicher Disputation der Bachelorarbeit erhält der Student den akademischen Grad „Bachelor of Science“ im Studiengang „Osteopathische Therapie“ („B.Sc.“). Während des Studiums werden 240 ECTS erworben.

Der Bachelorgrad wird von der Dresden International University auf Grundlage der vom Sächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst genehmigten Prüfungsordnung verliehen.

Nach bestandener **Masterprüfung** und erfolgreicher Disputation der Masterarbeit erhält der Student den akademischen Grad „Master of Science“ im Studiengang „Osteopathische Therapie“ („M.Sc.“). Während des Studiums werden 60 ECTS erworben.

Der Mastergrad wird von der Dresden International University auf Grundlage der vom Sächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst genehmigten Prüfungsordnung verliehen.



Wissenschaftliche Leitung und Dozenten

Die akademische Betreuung des Studiengangs obliegt der wissenschaftlichen Leitung.

Das Dozententeam setzt sich aus Wissenschaftlern verschiedener Hochschulen sowie aus praktizierenden, lehrenden und forschenden Ärzten/Osteopathen zusammen.

Die Trägerschaft des Studiengangs liegt bei der Dresden International University (DIU).



Gebühren und Veranstaltungsorte

Die Studiengebühren betragen insgesamt für den Bachelor- und Masterstudiengang jährlich 7.080 €. Die Zahlung kann monatlich zu je 590 € erfolgen.

Die Lehrveranstaltungen finden jeweils am „HOLISTÉA Europäisches Colleg für Osteopathie“ in Ismaning statt.



Programmüberblick – Bachelorstudium

Modul 1: Anatomie I

- + K010 Allgemeine Anatomie
- + K020 Anatomie Rumpf
- + K030 Anatomie Abdomen
- + K040 Anatomie Untere Extremitäten

Modul 2: Anatomische Palpation und Einführung in die Biomechanik

- + K050 Anatomische Palpation
- + K060 Allgemeine Biomechanik
- + K070 Biomechanik des Rumpfs

Modul 3: Bausteine des Lebens I

- + K080 Biochemie/Zelle
- + K090 Histologie
- + K100 Embryologie

Modul 4: Physiologie I

- + K110 Physiologie allgemein
- + K120 Physiologie des Herzen
- + K130 Physiologie der Lunge
- + K140 Physiologie der Verdauung
- + K150 Physiologie der Neurologie
- + K160 Physiologie der Endokrinologie

Modul 5: Psychologie Gesundheit und typische Störung

- + K170 Einführung Psychologie
- + K180 Psychologie Erwachsene
- + K190 Praxis Gesundheit

Modul 6: Anatomie II

- + K200 Anatomie Kopf und Hals
- + K210 Anatomie obere Extremität

Modul 7: Biomechanik der oberen und unteren Extremitäten

- + K220 Biomechanik obere Extremitäten
- + K230 Biomechanik untere Extremitäten

Modul 8: Vertiefung Psychologie

- + K240 Psychologie des Erwachsene II
- + K250 Psychologie der Kinder
- + K260 Psychologie der Sucht
- + K270 Tiefenpsychologie und Psychoanalyse
- + K280 Analytische Körperselbsterfahrung/Sophrologie

Modul 9: Bausteine des Lebens II

- + K290 Mikrobiologie
- + K300 Immunologie und Genetik

Modul 10: Physiologie II

- + K310 Physiologie der Niere
- + K320 Physiologie der Geschlechtsorgane
- + K330 Physiologie der Muskeln
- + K340 Physiologie der Verdauung
- + K350 Physiologie der Lunge
- + K360 allgemeine Pathologie
- + K370 Pathologie des Herzen
- + K380 Infektionskrankheiten

Modul 11: Diagnostik - Schwerpunkt Radiologie

- + K390 Schulmedizinische Krankenakte
- + K400 Radiologie -Bildgebende Verfahren
- + K410 Osteopathische Testverfahren

Modul 12: Osteopathisches Konzept /Geschichte der Osteopathie als Grundlage osteopathischen Denkens und Handelns I

- + K420 Osteopathisches Konzept als Grundlage osteopathischen Denkens und Handelns
- + K430 Geschichte der Osteopathie

Modul 13: Osteopathie I – Einführung Becken, Einführung Schädel und untere Extremität

- + K440 Einführung Becken
- + K450 Einführung Schädel
- + K460 Einführung untere Extremität

Modul 14: Vertiefung klinische Psychologie und Psychosomatik

- + K470 Psychologie Gesundheit, Arbeit,Sucht, Altern
- + K480 Psychopathologie Erwachsene
- + K490 Pharmakologie
- + K500 Einführung Psychosomatik

Modul 15: Wissenschaftliches Arbeiten

- + K510 Methodologie und Datenbankrecherche
- + K520 Epidemiologie und Statistik

Modul 16: Allgemeine Pathologie/Krankheitslehre I

- + K530 Radiologie
- + K540 Neurologie
- + K550 Rheumatologie
- + K560 Schmerz
- + K570 Pädiatrie
- + K580 Onkologie
- + K590 Endokrinologie
- + K600 Urologie

Modul 17: Anatomie III

- + K610 Neuroanatomie
- + K620 Neuropsychiatrie
- + K630 Neuropsychologie

Modul 18: Famulatur

Modul 19: Osteopathie II – Schwerpunkte LAP, Obere Extremität, CT, Cranio

- + K640 LAP
- + K650 Obere Extremität
- + K660 CT
- + K670 Cranio

Modul 20: Allgemeine Pathologie/Krankheitslehre II

- + K680 HNO
- + K690 Geriatrie
- + K700 Gynäkologie
- + K710 Augen
- + K720 Dermatologie
- + K730 Zähne
- + K740 Allergologie
- + K750 Klinisches Dossier
- + K760 Krankenakte
- + K770 Epigenetik

Modul 21: Vertiefung Diagnostik/Differentialdiagnostik

- + K780 DD Rheumatologie,
- + K790 DD Onkologie,
- + K800 DD Psychiatrie,
- + K810 DD Orthopädie,
- + K820 DD Pädiatrie,
- + K830 DD Körperliche, klinische Untersuchung,
- + K840 DD Endokrinologie /Neurologie,
- + K850 DD Herz-Kreislauf und Lunge,
- + K860 DD Notfall/ 1. Hilfe,
- + K870 DD Klinische Labor,
- + K880 DD Hygiene,
- + K890 Pharmakologie

Modul 22: Vertiefung Psychosomatik

- + K900 Vertiefung Psychosomatik
- + K910 Differentialdiagnosen
- + K920 Osteopathische Behandlungen psychosomatischer Krankheitsbilder

Modul 23: Rechtliche Grundlagen und Praxisgründung

- + K930 Medizinrecht
- + K940 Praxisgründung

Modul 24: Osteopathische Praxis

- + K950 Osteopathische Befundung der einzelnen Bereiche

Abschlussarbeit

- + Bachelorthesis und Verteidigung



Programmüberblick – Masterstudium

Modul 1: Clinical Reasoning

- + K960 Psychosomatik und Fallseminar
- + K970 Osteopathische Klinik
- + K980 Überprüfung der klinischen Autonomie/ Prüfung der klinischen und therapeutischen Kompetenz (ECCT)

Modul 2: Sportosteopathie

- + K990 Präventive sportosteopathische Behandlungen
- + K1000 Sportverletzungen und osteopathische Behandlungsmöglichkeiten

Modul 3: Pädiatrische Osteopathie und Osteopathie in der Frauenheilkunde

- + K1010 Pädiatrische Osteopathie
- + K1020 Osteopathie in der Frauenheilkunde
- + K1030 Osteopathische Klinik

Modul 4: Geriatrische Osteopathie

- + K1040 Geriatrische Erkrankungen
- + K1050 Osteopathische Behandlungen in der Geriatrie
- + K1060 Osteopathische Klinik

Modul 5: Wissenschaftliche Kompetenz

- + K1070 Wissenschaftliches Arbeiten
- + K1080 Datenbankrecherche

Abschlussarbeit

- + Masterthesis und Verteidigung



Bewerbung

Für Ihre Bewerbung zur Aufnahme in den jeweiligen Studiengang reichen Sie bitte folgende Dokumente ein:

Bachelorstudiengang

- Aufnahmeantrag,
- Lebenslauf,
- Kopie der allgemeine oder fachgebundene Hochschul- oder Fachhochschulzugangsberechtigung

Masterstudiengang

- Aufnahmeantrag,
- Lebenslauf,
- Kopie der allgemeine oder fachgebundene Hochschul- oder Fachhochschulzugangsberechtigung
- Nachweis eines Abschlusses der Osteopathie des Bachelorstudienganges an der COE ODER
Nachweis eines ersten berufsqualifizierenden Fachhochschul- oder Hochschulabschluss im Rahmen eines in der Regel vierjährigen Studiums in der Bundesrepublik Deutschland (gleichwertig zu 240 Leistungspunkten) bzw. einen zu 240 Leistungspunkten gleichwertigen Abschluss an einer ausländischen Bildungseinrichtung UND die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Osteopathie an der COE

Ihre Unterlagen senden Sie bitte an:

DIU Dresden International University
Marlen Zumpe
Freiberger Str. 37
01067 Dresden
Tel. 0351 -40 470 108
Email: Marlen.Zumpe@di-uni.de

oder:

HOLISTÉA - Europäisches Colleg für Osteopathie
Gutenbergstr. 1
85737 Ismaning
Email: Verwaltung@holistea.de



DRESDEN INTERNATIONAL UNIVERSITY
www.dresden-international-university.de

HOLISTÉA Europäisches Colleg für Osteopathie
www.holistea.de